

---

---

## **Für das Mitteilungsblatt am 06.02.2015**

---

---

### **Kurzbericht aus der Arbeit des Gemeinderats am 27.01.2015**

#### **Verabschiedung von Herrn Ortsvorsteher Thomas Sannert, Edelweiler**

Bürgermeister Bischoff verabschiedet Herrn Ortsvorsteher Thomas Sannert aus Edelweiler nach 15jähriger Tätigkeit. Im Mitteilungsblatt wurde bereits darüber berichtet.

#### **Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteher Edelweiler**

Einstimmig und in offener Wahl wurden die beiden Stellvertreter für die Ortsvorsteherin der Ortschaft Edelweiler bestimmt: 1. Stellvertreter, Hans-Peter Beck und 2. Stellvertreterin, Sabine Bilger

#### **Baubeschluss Erschließung Obere Gärten II in Edelweiler**

Der Baubeschluss für die Erschließung Obere Gärten II in Edelweiler wurde vom Gemeinderat einstimmig gefasst. Im Jahr 2010 wurden die Voraussetzungen durch einen rechtskräftigen Bebauungsplan und ein Wasserrechtsverfahren für die dezentrale Abwasserbeseitigung geschaffen. Der Grunderwerb sowie die freiwillige Baulandumlegung konnten zwischenzeitlich ebenfalls zum Abschluss gebracht werden.

Herr Theo Gärtner vom Ingenieurbüro Gall & Gärtner erläutert dem Gemeinderat die Planung. Es soll nunmehr die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten erfolgen. Die Bauausführung ist von Mai bis August geplant.

Bürgermeister Bischoff weist darauf hin, dass es sich hier um einen I. Bauabschnitt handelt, bei dem 8 Bauplätze erschlossen werden. Davon ist einer bereits bebaut.

Gemeinderat Graf spricht die Verschwenkung des Gehwegs im Bauabschnitt II an. Dies müsse nochmals geprüft werden.

Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 515.000 €.

#### **Breitbandkonzeption in der Gesamtgemeinde**

Die Verbesserung der Breitbandversorgung in der Gesamtgemeinde Pfalzgrafenweiler wurde mit den erforderlichen Baumaßnahmen nach Vorliegen des Förderbescheides für den Bauabschnitt I beauftragt. Dieser umfasst Bauauftrag, Ausschreibung, Netzbetrieb für die Heranführung des Glasfasers und den Aufbau eines Glasfasernetzes im Gewerbegebiet Schornzhardt im Jahr 2015 und die weiteren Gewerbegebiete in Pfalzgrafenweiler im Jahr 2016 einschließlich dem Anschluss des Teilorts Neu-Nuifra und die Gemeinde Wörnersberg. Diese Maßnahmen sind als interkommunale Maßnahmen zur Förderung beim Land Baden-Württemberg beantragt. Die Kostenschätzung beträgt für den BA I (ohne Wör-

nersberg) 1,4 Mio. Der Zuschuss wird mit 400.000 Euro erwartet. Der Bauabschnitt II zur Versorgung des Teilorts Kälberbronn wurde der Planungsauftrag erteilt. Mit Kosten von rund 400.000 Euro und einem Zuschuss von 100.000 Euro wird gerechnet.

Die Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wörnersberg wurde beschlossen.

Um langfristig bei Mitverlegungen von Leerrohren auch mit Leerrohren bis in die Gebäude zu gelangen, ist es erforderlich z.B. bei der Verlegung von Nahwärmleitungen auch gleich bis in die Gebäude sogenannte Micropipes (Leerrohre zum Einblasen von Glasfaserleitungen) zu verlegen. Die Anzahl der Micropipes, die Leitungsverbünde sowie notwendige Verteilerstandorte sind vorab zu planen. Jeder Bereich ist deshalb individuell zu betrachten. Die Firma Geodata wurde vom Gemeinderat einstimmig mit der Aufstellung dieses generellen und allgemeinen Breitbandnetzplanes beauftragt. Auf der Grundlage von ca. 1800 Gebäuden ist mit Kosten von 22.000 Euro zu rechnen.

Der Teilort Edelweiler ist nahezu vollständig durch die Kabel BW versorgt, Handlungsbedarf besteht deshalb nicht.

In den Teilorten Bösing, Durrweiler und Herzogsweiler hat die Telekom angekündigt dass sie ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde die Aufrüstung der Kabelverzweiger auf eigene Kosten vornimmt und im Jahr 2017 eine wesentliche Verbesserung erreicht werde. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine frühzeitige Realisierung in Verhandlung mit der Telekom zu versuchen.

### **Bauantrag auf Errichtung eines Biomasseheizkraftwerks in bestehender Halle, Heinkelstraße 9, Flst. Nr. 2273**

Dem Einbau und Betrieb eines Bioheizkraftwerkes (Kraftwerk II) in eine bestehende gewerbliche Halle in der Heinkelstraße 9, wurde vom Gemeinderat nach einer ausgiebigen Diskussion zugestimmt.

Voraussetzung ist, dass nur naturbelassenes Holz als Brennstoff eingesetzt wird. Ursprünglich sollte neben diesem A1-Holz auch A2-Holz verbrannt werden. Es handelt sich dabei um Abfälle in der Regel aus Schreinereien und Möbelherstellungsbetrieben. Diese entsprechen nicht den Anforderungen aus dem Bebauungsplan „Schollenrain II“. Ursprünglich wurde die Verbrennung von 1/3 Industrieholz und 2/3 naturbelassenes Holz beantragt. Die Überwachung der Auflagen sei schwierig, teilte Frau Blum vom Baurechtsamt des Landratsamtes Freudenstadt mit, welche ebenfalls in der Sitzung anwesend war.

### **Vergabe Fahrzeug Wasserversorgung**

Für die Wassermeister im Bauhof ist die Ersatzbeschaffung des Fahrzeugs erforderlich. Verschiedene Angebote wurden eingeholt. Einstimmig hat der Gemeinderat die Firma Wackenhut als günstigste Bieterin mit der Lieferung zum Angebotspreis von 33.945 Euro (brutto) beauftragt.

## **Bildung des Gemeindevwahlausschusses und weitere Informationen zur Bürgermeisterwahl am 03.05.2015**

Unter Leitung des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters Horst Dieterle, hat der Gemeinderat den Gemeindevwahlausschuss zur Bürgermeisterwahl am 03.05.2015 gebildet.

Funktion	Mitglied	Stellvertreter
<b>Vorsitzender</b>	<i>Horst Dieterle</i>	<i>Roland Mäder</i>
<b>Beisitzer</b>	<i>Jens Graf</i>	<i>Andreas Ziefle</i>
<b>Beisitzer</b>	<i>Benjamin Finkbeiner</i>	<i>Joachim Fuchs</i>
<b>Beisitzer</b>	<i>Bernhard Traub</i>	<i>Ralf Springmann</i>

Die Wahlzeit wurde von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr festgelegt und die Wahlbezirke wie bei den letzten Landtags- und Bundestagswahlen. Für die Verpflichtung und Vereidigung des Bürgermeisters hat der Gemeinderat Herrn Horst Dieterle in öffentlicher Wahl gewählt.

### **Informationen und Anfragen**

Es wurde darum gebeten, im Bereich Kirchstraße / Hintere Kirchstraße die Parksituation zu überprüfen. Derzeit werde durch die Gemeindevollzugsbeamtin nicht eingegriffen, erläutert Herr Springmann. In einer der nächsten Sitzung wird ein Vorschlag an den Gemeinderat für einen Verkehrsberuhigten Bereich durch die Verwaltung erfolgen.

Ortsvorsteher Gärtner bedankt sich im Namen der Ortsvorsteherkollegen bei Herrn Holder für seine faire und verlässliche Arbeit. Er habe den Spagat geschafft und sehr gut vermittelt. Bürgermeister Bischoff weist darauf hin, dass Herr Holder zum 01.02.2015 das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Egenhausen antritt. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm viel Erfolg in seiner neuen Tätigkeit. Es sei nicht selbstverständlich dass junge Kollegen sich für ein solches Amt zur Verfügung stellen. Er wünscht ihm alles Gute und verabschiedet Herrn Holder mit einem Präsent der Gemeinde. Auf den Bericht im Mitteilungsblatt wird verwiesen.

**Hinweis:** Das Protokoll zu dieser Sitzung kann nach der Fertigstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bei Frau Höhn (Zimmer Nr. 13) und auf der Internetseite (<http://www.pfalzgrafenweiler.de>) eingesehen werden.